

# NEWSLETTER ZU WEIHNACHTEN RICHTIG GESTALTEN

*Veröffentlicht am 19. November 2012 von Annette*

Das Fest der Liebe nähert sich mit großen Schritten und damit auch die Zeit des Weihnachtskonsums. Newsletter sind ein guter Weg, um Kunden [...]



Das Fest der Liebe nähert sich mit großen Schritten und damit auch die Zeit des Weihnachtskonsums. Newsletter sind ein guter Weg, um Kunden auf saisonale Angebote und neue Produkte aufmerksam zu machen. Wie Sie sich mit Weihnachtsnewslettern geschickt und wirkungsvoll in Erinnerung rufen, haben wir für Sie in diesem Artikel zusammengestellt.

Als Erstes gilt: Nehmen Sie sich **genügend Zeit**, den Weihnachtsnewsletter zu gestalten und machen Sie nicht alles auf den letzten Drücker. Bei der Ideensammlung sollten Sie sich auf jeden Fall auf Ihr **Vorjahresgeschäft** besinnen: Welche Angebote sind letztes Jahr besonders gut gelaufen? Welche Produkte waren beliebt? Was wurde vielleicht schon vorbestellt? Auf Basis dieser Überlegungen können Sie auswählen, welche Produkte in den Newsletter aufgenommen werden.

Dann sollten Sie das **Design** Ihres Newsletters an Weihnachten **anpassen**. Die [Auswahl der richtigen Bilder](#) weckt Emotionen und [regt im besten Fall zum Kauf an](#). Es hat sich jedoch bewährt, auf einige

wenige Bilder zu setzen. Auch sollte der Newsletter ohne Bilder noch lesbar sein, da manche Email-Clients die Bildanzeige unterdrücken.

Der **Zeitpunkt des Versands** sollte gut überlegt sein. Wollen Sie früh genug auf Ihre Angebote aufmerksam machen oder vielleicht Last-Minute-Angebote kurz vor den Feiertagen anbieten? Beides hat Vor- und Nachteile und sollte sich nach Ihrer Branche und der Art des Angebots richten.

Der **Inhalt des Newsletters** sollte kurz und knapp, aber informativ sein. Ob Sie saisonale Angebote vorstellen oder nur über Neuigkeiten in Ihrem Unternehmen informieren und Ihren Kunden schöne Festtage wünschen, bleibt ganz Ihnen überlassen. Sie haben keine Ideen? In der Vorweihnachtszeit besinnt man sich nach wie vor auf **zwischenmenschliche und religiöse Werte**. Dies lässt sich höchstwahrscheinlich positiv in Ihren Text einbringen. Gerade **Spenden** für wohltätige Organisationen haben jetzt Hochkonjunktur und sind eine lohnende Alternative zu kleinen Kundengeschenken. Oder zeigen Sie ein bisschen **Persönlichkeit**: Ein Foto Ihrer Belegschaft auf dem Weihnachtsmarkt oder beim Plätzchen essen wirkt originell und weckt Sympathien.

Vor dem Hintergrund, dass [fast alle Internetbenutzer mindestens einen Newsletter abonniert haben](#), sollte man Email-Marketing nicht stiefkindlich behandeln, sondern voll ausnutzen.

Haben Sie noch weitere Ideen für Weihnachts-Newsletter? Wir freuen uns über Ihre Anregungen!

---

Thumbnail Image: [christmas star](#) von [brockvicky](#) via [CC BY-SA 2.0](#)